

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/1014> vom 20.04.2024]

	<p>Objekt: Ansicht des dritten Majolikazimmers im Schlossmuseum, Neues Schloss Stuttgart</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: B III 26</p>
--	--

Beschreibung

Das Neue Schloss wurde ab 1921 als Museum für die Bestände des Schlossmuseums, der "Staatsammlung Vaterländischer Altertümer" und des Heeresmuseums genutzt. Erst nach dem Jahr 1947 wurden alle Sammlungen unter dem Namen "Württembergisches Landesmuseum" im Alten Schloss zusammengeführt.

Die Majolika-Zimmer des Schlossmuseums waren nach den dort ausgestellten farbig bemalten und glasierten Majoliken benannt, die Herzog Carl Eugen (reg. 1774-1793) erworben hatte. Das dritte Majolikazimmer befand sich im ersten Stock des Gartenflügels des Neuen Schlosses. Auf der Aufnahme sind seitlich neben dem Augsburger Kabinettschrank Teller mit mythologischen Szenen zu sehen.

[Stephanie Kuch]

Grunddaten

Material/Technik:

Gelantinetrockenplatte

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1930
	wer	
	wo	Neues Schloss (Stuttgart)

Schlagworte

- Fotografie
- Innenarchitektur
- Kleinplastik
- Majolika
- Museumsgeschichte
- Möbel
- Wandbehang

Literatur

- Württembergisches Landesmuseum (1932): Stuttgart. Führer durch das Schlossmuseum Stuttgart, S.20ff
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S.8ff